

» *Selbst wenn man das Gefühl hatte, wenig gemacht zu haben, hat man doch etwas Großes getan.* «

Johanna F. – Studentin der Pädagogik

» *ich war überrascht, wie einfach und locker das für mich war und wie viel ich dabei auch für mich lernen konnte.* «

Kim L. – Studentin der Philosophie

Anmeldung

Das Modul im Professionalisierungsbereich richtet sich an Studierende aller Fachrichtungen und umfasst 6 Kreditpunkte.

Die TeilnehmerInnen erhalten ein Zertifikat über die erfolgreiche Teilnahme.

Die Anmeldung erfolgt über Stud.IP der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg.



Informationen

Service Learning für Studierende

Prof. Dr. Karsten Speck



Institut für Pädagogik
Carl von Ossietzky Universität
Tel.: 0441 / 798-2174
karsten.speck@uni-oldenburg.de

Dipl. Päd. Monika Engelmann-Bölts



Agentur :ehrensache
der Stadt Oldenburg
Tel.: 0441 / 235-2311
ehrensache@stadt-oldenburg.de

Betriebspädagogin Barbara Kosuch



Moderatorin
Tel.: 0441 / 9200282
info@barbarakosuch.de

Gefördert durch:

Oldenburgische
BÜRGERSTIFTUNG

Robert Bosch Stiftung


mehr wert
Agentur für Soziales Lernen gGmbH

Fotos, Abbildungen: Agentur mehrwert gGmbH, istockphoto.de

Lernen durch Engagement

Ehrenamtliches Engagement und
Service Learning für Studierende




CARL
VON
OSSIETZKY
universität OLDENBURG


Agentur :ehrensache
STADT OLDENBURG ¹⁰

Die Idee

Service Learning verknüpft universitäres Lernen mit gemeinnützigem Engagement. Ziele des Service Learnings sind der Dienst an der Gemeinschaft (Service) und die wissenschaftliche Vorbereitung und Reflexion eines ehrenamtlichen Engagements der Studierenden (Learning). Studierende reflektieren zum einen anhand wissenschaftlicher Inhalte die Bedeutung des Gemeinsinns und von Verantwortungsübernahme, zum anderen sollen die Studierenden durch ein ehrenamtliches Engagement in ihren personalen, sozialen und beruflichen Kompetenzen gefördert werden.

»Zivilgesellschaftliche Verantwortungsbereitschaft und Gemeinwesenorientierung sind Werte, die das Modul „Service Learning“ vermitteln will. Das entspricht dem Anspruch der Gemeinschafts-Verantwortung, das entspricht der Tradition der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg«

Prof. Dr. G. Budde, Vizepräsidentin für Studium und Lehre der Universität Oldenburg

Ungewohnte Einblicke

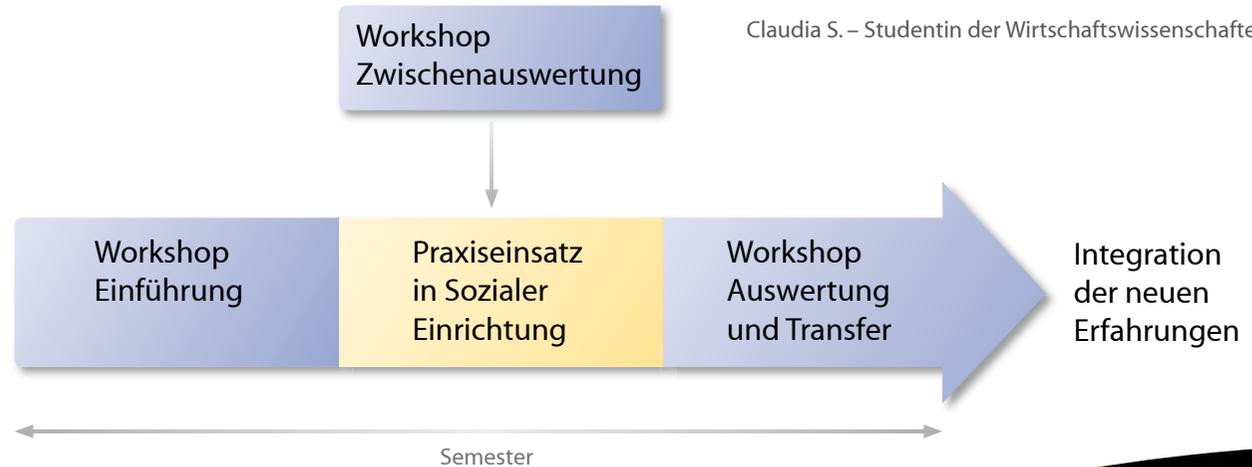
In Kooperation der Universität, der Agentur :ehrensache der Stadt Oldenburg und der Oldenburgischen Bürgerstiftung engagieren sich Studierende aller Fachrichtungen für eine gewisse Zeit in einer gemeinnützigen Einrichtung, einem Verein, einem Projekt oder einer Initiative in Oldenburg. Auf diese Weise erhalten die TeilnehmerInnen einen Einblick in unbekannte Bereiche, lernen andere Lebenswelten kennen, profitieren von Begegnungen und entdecken so eigene Stärken und auch Grenzen. Ob in Kindertagesstätten, Schulen, Seniorenzentren, kulturellen Einrichtungen oder dem Tierheim - gemeinnützige Einrichtungen sind optimale Lernfelder, da das Lernen ganzheitlich ist und im realen Leben stattfindet.

»Mit der Einrichtung der kommunalen Agentur :ehrensache fördert die Stadt seit 2004 gezielt bürgerschaftliches Engagement. Es freut uns sehr, jetzt auch gemeinsam mit der Universität und der Bürgerstiftung Studierende näher ans Ehrenamt heranführen zu können.«

Prof. Dr. G. Schwandner, Oberbürgermeister der Stadt Oldenburg

Lernen in der Praxis

Aufbau des Moduls



»Ich habe ganz viel Menschlichkeit erfahren und viel Vertrauen entgegengebracht bekommen«

Claudia S. – Studentin der Wirtschaftswissenschaften

Einführungsworkshop

Theoretisches Lernkonzept Service Learning, Erwartungen und Befürchtungen, Rollenklärung und konkrete Arbeitsschritte beim Start ins Ehrenamt

Praxiseinsatz

Ehrenamtliches Engagement im Umfang von 40 Stunden in einer gemeinnützigen Einrichtung

Zwischenworkshop und Auswertungsworkshop

Rollenreflexion, Lerngewinne, Kompetenzförderung und Perspektivenentwicklung

» Durch die Möglichkeit eines Ehrenamts konnten sich meine späteren Berufsvorstellungen verfestigen«

David B. – Student der Sozialwissenschaften

